

ÖFFENTLICHES RECHT UND EUROPARECHT AKTUELL.



AUSGABE 18 | 03.05.2024

Institut für Europarecht | Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre

Redaktionelle Leitung: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler | Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer | Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek

I. BUNDESGESETZBLATT

[BGBl I 47/2024](#) (enthält verfassungsgesetzliche Bestimmungen)

Bundesverfassungsgesetz, mit dem das **Bundes-Verfassungsgesetz** geändert wird (Beseitigung von Unklarheiten in Bezug auf die kompetenzrechtliche Beurteilung von Abgaben auf Nichtnutzung [Leerstand] und Mindernutzung von Volkswohnungen; Klarstellung, dass derartige Regelungen ihren abgabenrechtlichen Charakter nicht dadurch verlieren, dass sie diesen Zweck verfolgen)

[BGBl I 44/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Bundesministeriengesetz** 1986 geändert wird (Bundesministeriengesetz-Novelle 2024) (der Tatbestand über die Angelegenheiten der Digitalisierung einschließlich der staatlichen Verwaltung für das Service und die Interaktionen mit Bürgern und Unternehmen wird aus dem Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Finanzen in jenen des Bundeskanzleramts verschoben)

[BGBl I 45/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz** geändert wird (Anpassung der Schwierigkeiten bei der Umsetzung von Unionsrecht; Harmonisierung der Begriffe des LSD-BG mit jenen der mit dem Binnenmarkt-Informationssystem verbundenen öffentlichen Schnittstelle für die Aufforderung zur Übermittlung von Unterlagen; Erweiterung der allgemeinen Bestimmungen betreffend Parteistellung und Untersagung der Dienstleistung)

[BGBl I 46/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Allgemeine Sozialversicherungsgesetz**, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Selbständigen-Sozialversicherungsgesetz und das Sozialversicherungs-Ergänzungsgesetz geändert werden (ab dem Zeitpunkt, ab dem eine [reguläre] Alterspension bezogen werden kann, soll kein Rehabilitationsgeld mehr gebühren; Änderung des Wortlauts der Bestimmungen über den Anspruch auf Witwen- bzw Witwerpension zur Verdeutlichung, dass die Verschiedengeschlechtlichkeit für den Zugang der Ehe keine Voraussetzung mehr ist)

[BGBl I 48/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Finanzausgleichsgesetz** 2024 geändert wird (durch Aufnahme einer Abgabe auf Wohnungsleerstände in den Katalog der ausschließlichen Landes[Gemeinde]abgaben im Finanzausgleichsgesetz wird die Landesgesetzgebung auch dann zur Einhebung einer solchen Abgabe ermächtigt, wenn der Bund eine gleichartige Abgabe von demselben Besteuerungsgegenstand erheben sollte)

[BGBl I 49/2024 \(Anlage\)](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Psychotherapiegesetz** 2024 (PThG 2024) erlassen sowie das **Musiktherapiegesetz** und das **Psychologengesetz** 2013 geändert werden (Errichtung eines Bachelorstudiums gem PthG und eines Masterstudiums der Psychotherapie; Einrichtung eines berufsspezifischen Gremiums und Neubesetzung des Psychotherapiebeirats; gesamthafte Qualitätssicherung; Normierung eines Musiktherapiebeirats; Konkretisierungen der Berufspflichten; Überführung der Zuständigkeit zur Vollziehung [mit AUsnahme der Listenführung] an die Länder iSd mittelbaren Bundesverwaltung)

[BGBl I 50/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das **Universitätsgesetz** 2002, das Hochschulgesetz 2005, das Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz, das Fachhochschulgesetz, das Privathochschulgesetz und das Waldfondsgesetz geändert werden (Aufhebung des Doppelförderungsverbots für Förderungsmaßnahmen; Verlängerung des Auszahlungszeitraums für Förderungsmaßnahmen)

[BGBl I 51/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem das Bundesgesetz über die **Förderung** von **Handwerkerleistungen** geändert wird (Wiederauflage des Handwerkerbonus für die Jahre 2024 und 2025)

[BGBl I 52/2024](#)

Bundesgesetz, mit dem die **Straßenverkehrsordnung** 1960 geändert wird (35. StVO-Novelle) (Erleichterungen im Rahmen der Verordnungserlassungsverfahren für Behörden; notwendige Adaptierungen in unterschiedlichen Bereichen; Erleichterungen für den Straßenerhalter im Rahmen der Abwicklung von kurz dauernden Baustellen)

[BGBl II 111/2024 \(Anlage 1; Anlage 2\)](#)

Verordnung des Bundesministers für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz zur Qualitätssicherung der **ärztlichen Versorgung** durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Gruppenpraxen (**Qualitätssicherungsverordnung** 2024 – QS-VO 2024)

[BGBl II 112/2024](#)

Verordnung des Bundesministers für Finanzen betreffend die Übertragung der Durchführung der Abgabeberechnung durch das Bundesfinanzgericht (**BFG-AbgabeberechnungsVO**)

II. AMTSBLATT DER EU

[ABI L 2024/1230 v 29.04.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1230 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr 80/2009, (EU) Nr 996/2010 und (EU) Nr 165/2014 hinsichtlich bestimmter **Berichtspflichten** in den **Bereichen Straßenverkehr** und **Luftfahrt**

[ABI L 2024/1028 v 29.04.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1028 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. April 2024 über die **Erhebung** und den **Austausch** von **Daten** im **Zusammenhang** mit **Dienstleistungen** der **kurzfristigen Vermietung** von **Unterkünften** und zur **Änderung der Verordnung (EU) 2018/1724**

[ABI L 2024/1226 v 29.04.2024](#)

Richtlinie (EU) 2024/1226 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 zur **Definition** von **Straftatbeständen** und **Sanktionen** bei **Verstoß** gegen **restriktive Maßnahmen** der **Union** und zur **Änderung der Richtlinie (EU) 2018/1673**

[ABI L 2024/1157 v 30.04.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1157 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. April 2024 über die **Verbringung** von **Abfällen**, zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1257/2013 und (EU) 2020/1056 und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr 1013/2006

[ABI L 2024/1203 v 30.04.2024](#)

Richtlinie (EU) 2024/1203 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. April 2024 über den **strafrechtlichen Schutz** der **Umwelt** und zur **Ersetzung** der **Richtlinien 2008/99/EG** und **2009/123/EG**

[ABI L 2024/1233 v 30.04.2024](#)

Richtlinie (EU) 2024/1233 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 über ein **einheitliches Verfahren** zur **Beantragung** einer **kombinierten Erlaubnis** für **Drittstaatsangehörige**, sich im Hoheitsgebiet eines Mitgliedstaats **aufzuhalten** und zu **arbeiten**, sowie über ein **gemeinsames Bündel** von **Rechten** für **Drittstaatsarbeitnehmer**, die sich rechtmäßig in einem Mitgliedstaat aufhalten

[ABI L 2024/1183 v 30.04.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1183 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. April 2024 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr 910/2014 im Hinblick auf die **Schaffung** des **europäischen Rahmens** für eine **digitale Identität**

[ABI L 2024/1263 v 30.04.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1263 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2024 über die **wirksame Koordinierung** der **Wirtschaftspolitik** und über die **multilaterale haushaltspolitische Überwachung** und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr 1466/97 des Rates

[ABI L 2024/1254 v 30.04.2024](#)

Beschluss (EU) 2024/1254 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 zur Änderung der Richtlinien 2009/12/EG, 2009/33/EG und (EU) 2022/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates und der Richtlinie 96/67/EG des Rates im Hinblick auf **bestimmte Berichtspflichten** in den **Bereichen Straßenverkehr** und **Luffahrt**

[ABI L 2024/1258 v 02.05.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1258 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr 561/2006 hinsichtlich der **Mindestanforderungen** an **Mindestfahrtunterbrechungen** sowie die **täglichen** und **wöchentlichen Mindestruhezeiten** im Sektor des **Personenverkehrs** und hinsichtlich der **Befugnis** der **Mitgliedstaaten**, **Sanktionen** für in einem anderen Mitgliedstaat oder einem Drittstaat begangene Verstöße gegen die Verordnung (EU) Nr 165/2014 **zu verhängen**

[ABI L 2024/1244 v 02.05.2024](#)

Verordnung (EU) 2024/1244 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 über die **Berichterstattung** über **Umweltdaten** von **Industrieanlagen**, zur **Einrichtung** eines **Industrieemissionsportals** und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr 166/2006

[ABI L 2024/1260 v 02.05.2024](#)

Richtlinie (EU) 2024/1260 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. April 2024 über die **Abschöpfung** und **Einziehung** von **Vermögenswerten**

III. VFGH, VWGH, VERWALTUNGSGERICHTE

A. VERFASSUNGSGERICHTSHOF

Keine relevanten Entscheidungen im Berichtszeitraum.

B. VERWALTUNGSGERICHTSHOF

22.02.2024, [Ro 2024/02/0001](#)

StVO; eine Bewilligung für eine **Ausnahme** von einer **Kurzparkzone** auf die Dauer von höchstens zwei Jahren kann gem § 45 Abs 4 StVO erteilt werden, wenn der Antragsteller als Zulassungsbesitzer im Gebiet der Kurzparkzone wohnt und dort auch den **Mittelpunkt** seiner **Lebensinteressen** hat sowie ein persönliches Interesse nachweist, in der Nähe des Wohnorts zu parken; nach der Rsp des VwGH sind bei der Prüfung, ob ein Mittelpunkt der Lebensinteressen vorliegt, sämtliche Lebensumstände zu berücksichtigen; dabei kommen der Meldung des Hauptwohnsitzes und des Zulassungsorts eines Fahrzeugs eine maßgebliche Indizwirkung zu; es kann eine Person nur einen Mittelpunkt der Lebensinteressen haben

06.03.2024, [Ro 2021/04/0027](#)

DSG; **DSGVO**; § 24 Abs 6 DSG sieht eine formlose **Einstellung** des **Verfahrens** vor der belangten Behörde nur für die Fälle vor, dass der Datenschutzbehörde die Beschwerde wegen der Entsprechung der Anträge des Beschwerdeführers als gegenstandslos erscheint, und der Beschwerdeführer – nach Abführung des in § 24 Abs 6 leg cit näher geregelten Anhörungsverfahrens – nicht innerhalb einer angemessenen Frist begründet, warum er die ursprünglich behauptete Rechtsverletzung zumindest teilweise nach wie vor als nicht beseitigt erachtet; inwiefern nun diese Bestimmung fallbezogen vor dem Hintergrund zur Anwendung gelangen hätte sollen, dass der Rw sein Vorbringen, ihm sei nach wie vor nicht vollständig Auskunft erteilt worden, ja auch noch im Beschwerdeverfahren aufrechterhalten hat, ist nicht nachvollziehbar

20.03.2024, [Ra 2023/05/0001](#)

Wr BauO; bei der Ermittlung des **Werts** der **abzutretenden Grundfläche** hat die Festsetzung als Verkehrsfläche der Gemeinde, die ja die Anliegerverpflichtungen erst auslöst, außer Betracht zu bleiben; wenn daher ein Flächenwidmungs- und ein Bebauungsplan in einem Plandokument zusammengefasst werden und sich daraus für eine bestimmte Grundfläche die Flächenwidmung Bauland und deren – im Bebauungsplan vorzunehmende – Abgrenzung zu einer öffentlichen Verkehrsfläche mittels Baulinie ergibt, so unterliegt es keinem Zweifel, dass „unmittelbar“ vor Festsetzung der Baulinie die Widmung Bauland bereits vorlag; da nach der Rsp des VwGH auf die **fiktive Nutzungsmöglichkeit** der betroffenen Grundfläche abzustellen ist, die sich ergeben hätte, wenn die Festlegung als Verkehrsfläche nicht erfolgt wäre, ist daher im gegenständlichen Fall bei der Bewertung der abzutretenden Grundfläche von der Widmung Bauland auszugehen

04.04.2024, [Ra 2021/01/0071](#)

StPO; für die **Zuständigkeit** zur Behandlung einer **Maßnahmenbeschwerde** ist alleine maßgeblich, ob es zu einer Überschreitung der gerichtlichen bzw. staatsanwaltschaftlichen Anordnung im Sinne eines Exzesses gekommen ist; von einem Exzess kann (in diesem Sinn) nur bei Maßnahmen gesprochen werden, die ihrem Inhalt und Umfang nach in der gerichtlichen (bzw staatsanwaltschaftlichen) Anordnung keine Deckung mehr finden; zu der hier maßgeblichen Frage, ob die vom Staatsanwalt (telefonisch) angeordnete Hausdurchsuchung, (auch) den verfahrensgegenständlichen Abstellraum umfasste, enthält das angefochtene Erkenntnis keine nachvollziehbare Begründung

C. VERWALTUNGSGERICHTE

LVwG Oö 27.02.2024, [LVwG-050295](#)

TierschutzG; mit einer **Verwahrung** verbunden sind nicht nur Kosten der Unterbringung oder für Futtermittel, sondern auch Transportkosten oder zB Tierarztkosten; zudem heißt es in § 40 Abs 3 TierschutzG auch „für das Tier **aufgewendeten Kosten**“, sodass hier von einer **weiten Auslegung** (iS aller für das Tier aufgewendeter Kosten) auszugehen ist; trotz der von § 30 Abs 3 leg cit abweichenden Formulierung umfasst die gegenständliche Ersatzpflicht alle mit der Haltung verbundenen Kosten und damit etwa auch Transportkosten (Kilometergeld, Entgelt für beigezogenes Personal usw)

LVwG Tir 04.04.2024, [LVwG-2024/40/0717-2](#), [LVwG-2024/34/0719-4](#)

Tir CampingG; die verfahrenseinleitende **Anzeige** nach § 4 Abs 1 Tir CampingG wurde nicht von der **Inhaberin** des **Campingplatzes**, sondern der Pächterin eines Standplatzes zur Aufstellung eines Mobilheims innerhalb dieses Campingplatzes eingebracht; die Bf war nicht zur Einbringung der in Rede stehenden Anzeige legitimiert

IV. GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

A. GERICHTSHOF

[30.04.2024, Rs C-670/22, M N \(EncroChat\)](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen** – Richtlinie 2014/41/EU – **Europäische Ermittlungsanordnung in Strafsachen** – Erlangung von Beweismitteln, die sich bereits im Besitz der zuständigen Behörden des Vollstreckungsstaats befinden – **Voraussetzungen** für den **Erlass** – Dienst zur Verschlüsselung von Telekommunikation – EncroChat – Erforderlichkeit einer gerichtlichen Entscheidung – **Verwertung** von **unter Verstoß** gegen das Unionsrecht **erlangten Beweismitteln**

[30.04.2024, verb Rs C-395/22 u C-428/22, Trade Express-L](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Energie** – Richtlinie 2009/119/EG – **Bevorratung** von **Erdöl** und/oder **Erdölerzeugnissen** – Art 3 – Verpflichtung der Mitgliedstaaten, Sicherheitsvorräte zu halten – Art 8 – Unternehmen – Verordnung (EG) Nr 1099/2008 – Energiestatistik – Nationale Regelung, nach der einem Unternehmen die Verpflichtung auferlegt werden kann, einen Sicherheitsvorrat an einem Erdölerzeugnis zu schaffen und zu halten, auch wenn dieses Erzeugnis nicht Gegenstand der wirtschaftlichen Tätigkeit dieses Unternehmens ist – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art 16 – Unternehmerische Freiheit – Art 17 – Eigentumsrecht

[30.04.2024, Rs C-178/22, Procura della Repubblica presso il Tribunale di Bolzano](#)

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Verarbeitung personenbezogener Daten** im **Bereich** der **elektronischen Kommunikation** – **Vertraulichkeit** der Kommunikation – Betreiber elektronischer Kommunikationsdienste – **Richtlinie 2002/58/EG** – Art 15 Abs 1 – Art 7, 8 und 11 sowie Art 52 Abs 1 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Von einer zuständigen nationalen Behörde zur Strafverfolgung von schweren Diebstählen beantragter Zugang zu diesen Daten – Definition des Begriffs ‚schwere Straftat‘, deren Verfolgung einen schweren Eingriff in Grundrechte rechtfertigen kann – Zuständigkeit der Mitgliedstaaten – Grundsatz der Verhältnismäßigkeit – Umfang der vorherigen gerichtlichen Kontrolle von Anträgen auf Zugang zu von Betreibern elektronischer Kommunikationsdienste auf Vorrat gespeicherten Daten

[30.04.2024, Rs C-822/21, Lettland/ Schweden \(Systèmes de garantie des dépôts\)](#)

Vertragsverletzung eines Mitgliedstaats – Art 259 AEUV – **Richtlinie 2014/49/EU** – **Einlagensicherungssysteme** – Art 14 Abs 3 – Übertragung der Tätigkeiten eines Kreditinstituts von dem Einlagensicherungssystem eines Mitgliedstaats auf das Einlagensicherungssystem eines anderen Mitgliedstaats – Übertragung der Beiträge, die in den zwölf Monaten vor der Übertragung der Tätigkeiten an das Einlagensicherungssystem des Herkunftsmitgliedstaats gezahlt wurden, auf das Einlagensicherungssystem des Aufnahmemitgliedstaats – Verpflichtung – Keine Übertragung der Beiträge – Praktische Wirksamkeit – Grundsatz der loyalen Zusammenarbeit

30.04.2024, Rs C-470/21, *La Quadrature du Net ua () und lutte contre la contrefaçon*

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Verarbeitung personenbezogener Daten** und **Schutz der Privatsphäre** in der **elektronischen Kommunikation** – **Richtlinie 2002/58/EG** – Vertraulichkeit der elektronischen Kommunikation – Schutz – Art 5 und Art 15 Abs 1 – Charta der Grundrechte der Europäischen Union – Art 7, 8 und 11 sowie Art 52 Abs 1 – Nationale Rechtsvorschriften, mit denen im Internet begangene Nachahmungen durch Maßnahmen einer Behörde bekämpft werden sollen – Verfahren der ‚abgestuften Reaktion‘ – Vorgelagerte Erfassung von IP-Adressen, die für Aktivitäten genutzt werden, die Urheberrechte oder verwandte Schutzrechte verletzen, durch Einrichtungen der Rechteinhaber – Nachgelagerter Zugang der mit dem Schutz der Urheberrechte und verwandten Schutzrechte betrauten Behörde zu Identitätsdaten, die diesen von den Betreibern elektronischer Kommunikationsdienste auf Vorrat gespeicherten IP-Adressen zuzuordnen sind – Automatisierte Verarbeitung – Erfordernis einer vorherigen Kontrolle durch ein Gericht oder eine unabhängige Verwaltungsstelle – Materielle und prozedurale Voraussetzungen – Garantien zum Schutz vor Missbrauchsgefahren sowie vor jedem unberechtigten Zugang zu diesen Daten und jeder unberechtigten Nutzung

B. SCHLUSSANTRÄGE

30.04.2024, Rs C-683/22, *Adusbef (Pont Morandi) (GA Sánchez-Bordona)*

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Konzession** für den **Betrieb** von **Autobahnstrecken** – **Schwerwiegende Verletzung der Wartungs- und Instandhaltungspflichten** – **Richtlinie 2014/23/EU** – Art 43 – Änderung der Konzession – Fortbestand des bisherigen Konzessionsnehmers – Beurteilung der Erforderlichkeit, ein neues Vergabeverfahren zu organisieren – Begründung der Entscheidung – Merkmal der Wesentlichkeit der Änderungen – Beurteilung der Zuverlässigkeit des Konzessionsnehmers im Rahmen einer Änderung der Konzession – Art 44 – Kündigung der Konzession – Nichtdurchführung eines Vergabeverfahrens – Unzuverlässigkeit des Konzessionsnehmers

30.04.2024, Rs C-650/22, *FIFA (GA Szpunar)*

Vorlage zur Vorabentscheidung – **Freizügigkeit der Arbeitnehmer** – **Kartellverbote** – **FIFA-Reglement** bezüglich **Status** und **Transfer** von **Spielern** – Vorzeitige Auflösung eines zwischen einem Verein und einem Spieler geschlossenen Vertrags – Rechtsvorschriften, mit denen ein anderer Verein bestraft wird, der den fraglichen Spieler beschäftigt – Verbot der Ausstellung der für den Transfer dieses Spielers zu diesem anderen Verein erforderlichen Bescheinigung

C. GERICHT

Keine Urteile im Berichtszeitraum.

V. EUROPÄISCHER GERICHTSHOF FÜR MENSCHENRECHTE

23.04.2024, Beschwerde Nr 59/17, *Aydin Sefa Akay/Türkei*

Verletzung von **Art 5 EMRK** (Recht auf Freiheit und Sicherheit); **Verletzung** von **Art 8 EMRK** (Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens); Festnahme und Untersuchungshaft eines **Richters**, der beim **IRMCT** tätig ist, trotz der ihm durch das Statut des Mechanismus verliehenen **diplomatischen Immunität**; Rsp-Grundsätze der Unabhängigkeit nationaler Justiz gelten sinngemäß auch für internationale Richter und Gerichte; Verzögerung der innerstaatlichen Gerichte bei der Beurteilung der Relevanz der diplomatischen Immunität des Bf mit Art 5 unvereinbar; oberstes Ziel ist der Schutz der Unabhängigkeit der Richter und damit des Gerichts; Durchsuchungen der Person und der Wohnung des Bf nicht „gesetzlich vorgeschrieben“; der Wohnsitz des Bf ist mit einem Büro vergleichbar; Wohnsitz unterliegt einem erhöhten Schutz, ähnlich dem, der in der Rsp des Gerichtshofs zu Art 8 für die Durchsuchung eines Anwaltsbüros gewährt wird; Versäumnis der inländischen Gerichte, diesen Aspekt der Immunität des Bf zu prüfen; bestimmte beschlagnahmte Gegenstände wurden später im Strafverfahren gegen ihn verwendet

[Newsletter ÖER Aktuell kostenlos abonnieren](#)

[Rundbrief Polizeirecht Aktuell kostenlos abonnieren](#)

DISCLAIMER

Bundesgesetzblatt: BGBl I vollständig; im Übrigen erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Amtsblatt der EU: Aufgenommen werden sämtliche „Gesetzgebungsakte“; bei den „Rechtsakten ohne Gesetzescharakter“ sowie den „Mitteilungen und Bekanntmachungen“ erfolgt eine Auswahl nach den Forschungsschwerpunkten der Institute, Aktualität und Relevanz.

Verfassungsgerichtshof: Erkenntnisse (mit Ausnahme von „Serien“) vollständig, bei den Beschlüssen erfolgt eine Auswahl nach Relevanz.*

Verwaltungsgerichtshof und Verwaltungsgerichte: Auswahl nach Forschungsschwerpunkten der Institute (insb Baurecht, Energierecht, Gewerberecht, Hochschulwesen, Polizeirecht, Raumordnung, Technikrecht, Umweltrecht, Verwaltungsverfahren, Verwaltungsstrafrecht, Verwaltungsgerichtsbarkeit, Entscheidungen mit europarechtlicher Relevanz), Aktualität und Relevanz.

Gerichtshof der EU: Vollständige Auflistung der Urteile und Schlussanträge.*

Gericht der EU: Aufgenommen werden sämtliche Urteile mit Österreich-Bezug sowie Nichtigkeitsklagen gem Art 263 AEUV.*

Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte: Urteile der Großen Kammer vollständig, Urteile und Beschlüsse einer Kammer mit Österreich-Bezug vollständig, sonstige Entscheidungen nach Aktualität und Relevanz.

* Die amtliche Auswertung (Leitsätze) des jeweiligen Gerichts wird wörtlich übernommen.

IMPRESSUM

Herausgeber/Medieninhaber: Institut für Europarecht, Institut für Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre, Johannes Kepler Universität Linz, Altenberger Straße 69, A-4040 Linz.

Redaktion: Univ.-Prof. Dr. Franz Leidenmühler, Univ.-Prof. Dr. Michael Mayrhofer, Univ.-Prof. Dr. Markus Vašek (Leitung), Univ.-Ass. Mag. Daniela Emeder, Univ.-Ass. Mag. Theresa Gierlinger, Wiss.-Mit. Anna Kneidinger, Univ.-Ass. Mag. Katharina Marx, Univ.-Ass. Mag. Julia Rauch, Dr. Simon Wischt, Univ.-Ass. Georg Wurmhöringer, LL.M..

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben im Newsletter ÖER Aktuell trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Herausgeber, der Redaktion oder sonstiger Personen ausgeschlossen ist.